

Projektunterricht Wald



Der Projektunterricht Wald wurde am Ende des Schuljahres gestartet (siehe Presseartikel vom Juli 2006).

Naturnaher Unterricht soll in einem regelmäßigen Rhythmus vermittelt werden. Dazu hat die Evangelische Kirchengemeinde Gronau-Zell der Märkerwaldschule ein Waldgrundstück zur Verfügung gestellt. Alle Klassen werden mehrmals im Schuljahr ihre Beobachtungen und Vorhaben direkt vor Ort durchführen können. Ein genaues Konzept soll im neuen Schuljahr erstellt werden.



Projekt Klassenzimmer im Wald

Die Schüler der Märkerwaldschule nutzen den nahe gelegenen Lernort

Gronau. Trotz der Schwüle des Tages startete die dritte Klasse der Märkerwaldschule mit ihrer Lehrerin Petra Kalkhoff munter und gut gelaunt zu ihrem ersten Waldtag. Der Weg war nicht weit, denn der Wald befindet sich in direkter Nachbarschaft zur Schule und er versprach außer angenehmer Kühle auch jede Menge Spaß und Abenteuer.

Diesmal war der Lohrbach das anvisierte Ziel – ein geeigneter Ort für intensives Naturerleben. An dieser Stelle hat die evangelische Kirche

ein Grundstück, das sie der Schule dauerhaft für die Nutzung als „Klassenzimmer im Wald“ zur Verfügung stellt. Peter Voß, Pfarrer der Kirchengemeinde Gronau-Zell, hat sich für die Verwendung als außerschulischen Lernort eingesetzt. Das Vorhaben stieß auf große Resonanz im Kollegium und in der Elternschaft – von den Kindern ganz zu schweigen!

"Damit kann das Profil der Märkerwaldschule um einen wichtigen Themenschwerpunkt erweitert werden, denn das Waldklassenzimmer passt genau zu unserem Programm." erklärte Schulleiterin Gabriele Ziegler.

Zur Einweihung des Waldklassenzimmers wurde ein besonderes Projekt durchgeführt, das gleich mehrere Schulfächer miteinander vernetzte.

Biblische Tiere im Märkerwald – wie hängt das denn zusammen?

Man denke nur an die Schlange, die nicht nur im Paradies ihren Einfluss geltend macht.

Unter fachkundiger Anleitung des Försters Dirk Ruis-Eckhardt lernten die Kinder, Spuren zu entdecken und erhielten so Hinweise auf die Waldbewohner. Durch Anschaulichkeit gelang es, die Kinder für einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur zu sensibilisieren und ökologische Zusammenhänge erkennen zu lassen. Im kommenden Schuljahr wird das Klassenzimmer im Wald eine feste Größe im Schulalltag haben.